

# AUF DER HÖHE

Stadtteilzeitung Marienburger Höhe/Itzum

www.adhoehe.de

Juni 2026  
39. Jahrgang

6

- E-Scooter: Problem gelöst ..... 3
- Flohmarkt auf der Höhe ..... 7
- MTV-Läufer am Rennsteig  
wieder dabei ..... 11

Für redaktionelle Mitteilungen Tel.: 05064 1072 • info@adhoehe.de

## Der SC Itzum wählt Sascha Beier zum neuen Vorsitzenden

(r) Die diesjährige Mitgliederversammlung des SC Itzum von 1930 stand ganz im Zeichen der Wahl eines neuen „Vereinspräsidenten“, da der bisherige 1. Vorsitzende Dieter Mundry aus gesundheitlichen Gründen nicht erneut zur Wahl antrat.



Der neue Vereinsvorstand: Sascha Beier, Kai Lührig, Lars Breymann, Patrick Volger, Michael Hartleib

Da ihm auch eine Teilnahme an der Versammlung nicht möglich war, wünschte er der Versammlung über seinen Stellvertreter Michael Hartleib einen guten und erfolgreichen Verlauf. Hartleib leitete daher auch die Sitzung und führte die Anwesenden durch die im Rahmen der Einladung veröffentlichten Tagesordnungspunkte. Zu Beginn der Versammlung wurde des langjährigen Vereinsmitglieds und Unterstützers Reinhard Hessing gedacht, der am 24. Dezember verstorben ist.

In seinen Ausführungen zum Vorstand dankte Hartleib zunächst allen ehrenamtlich Tätigen im SC Itzum, die dazu beigetragen haben, dass der Verein harmonisch und erfolgreich durch das letzte Jahr gekommen ist. Auf der Agenda für das kommende Jahr stehen Aufgaben wie die Suche nach einer neuen Clubhausbewirtschaftung, die weitere Arbeit an einer Erneuerung der Flutlichtanlage und Arbeiten an der Sportplatzanlage, da der bisherige Platzwart Piotr Pietrusinski aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen ist.

Die Abteilungen berichteten durchweg Positives. Bei den Fußballern konnten die seinerzeitige D3- und C-Jugend sowie die

Altherren (Ü32) Staffelmeisterschaften erringen. Die anwesenden Trainer Thorsten Rönn/Stephan Wiegelmann, Sascha Beier und Matthias Steinwede erhielten vom Abteilungsleiter Patrick Volger jeweils Gutscheine für die Mannschaften.

Auch der Kassenwart konnte wieder einen erfolgreichen Abschluss verkünden. Er wies allerdings darauf hin, dass der im abgelaufenen Jahr erwirtschaftete Überschuss als Rücklage für die Anstehenden Investitionen dringend erforderlich sei. Das erwartete Investitionsvolumen wurde auf Rückfrage aus der Versammlung durch den Vorstand mit mindestens 100.000 EUR beziffert.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstands erfolgten die Vorstandswahlen. Als neuen 1. Vorsitzenden wählte die Versammlung einstimmig den Sportkameraden Sascha Beier, der sich bereits nach Gesprächen mit dem bisherigen Vorsitzenden Dieter Mundry zur Amtsübernahme bereit erklärt hatte. Danach wurde Lars Breymann als Kassenwart einstimmig wiedergewählt. Als Kassenprüfer bestimmte die Versammlung einstimmig Paul Wolter und Maik Wagner.

Abschließend wies Michael Hartleib darauf hin, dass für den ausgeschiedenen 1. Vorsitzenden Dieter Mundry ein Präsent als Dank für die seit Jahren im SC Itzum geleistete Arbeit vorbereitet wurde, welches ihm nunmehr zeitnah durch seinen Amtsnachfolger Sascha Beier und den 2. Vorsitzenden übergeben werden soll. Jürgen „Jimmy“ Velhagen machte den Anwesenden das Kompliment, dass die Versammlung in diesem Jahr wieder sehr harmonisch abgelaufen sei. (Foto: r)

# Mierisch

Bäckerei

Scharnhorststr. 1 • III-Marienburger Höhe • Telefon 05121 54356

Hier backt der Chef noch persönlich

Unser WM-ANGEBOT:

## WM-Brot

Kräftiges Roggen-Dinkelbrot mit Sonnenblumenkernen,  
Mohn und Sesam

## WM-Brötchen, der Klassiker

Immer aktuell: 15-16 Uhr Schnäppchenstunde

## ambulante Krankenpflege

Sedanstraße 48 • 31134 Hildesheim  
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

24h erreichbar:

☎ 05121 · 3 30 30



## Tagespflege

Gemeinsam statt einsam!

Es gibt noch freie Plätze in der Tagespflege im Ostend!

☎ 05121 · 28 43 450



## Anfang Mai: Es blüht und grünt auf der Domäne

(bc) Wenn Schlangen von Fahrrädern, von Menschen zu Fuß und von besonders vielen Autos sich Anfang Mai in Richtung Domäne Marienburg bewegen, kommt die Gartensaison so richtig in Schwung: die Pflanzenbörse ist eröffnet.



*Sieht alles schön grün aus, aber passt gerade dieses Pflänzchen auch in meinen Garten?*

Offiziell beginnt es um 10 Uhr, aber die ersten Gärtner und Gärtnerinnen stehen schon lange vorher vor dem Eingang mit großen Taschen und Körben, um die entdeckten und erworbenen Schätze sicher in den heimischen Garten zu transportieren. So war es auch wieder am 3. Mai bei sommerlichen Temperaturen und Sonnenschein, der das Angebot an Blumen, Stauden, Gehölzen und Kräutern ins rechte Licht rückte und noch verlockender machte und das Verweilen noch entspannender gestaltete, denn das Fachsimpeln und der Austausch von Erfahrungen gehören für echte Gartenliebhaber schließlich dazu. Dieser Markt und der Zwiebelmarkt im September werden vom Verein Garten Kultur Hildesheim veranstaltet, und das schöne Angebot geht noch weiter, auf der Website [www.offenegartenpforte.hildesheim.de](http://www.offenegartenpforte.hildesheim.de) findet man für die ganze Saison Termine, an denen man Gärten in Stadt und Landkreis besichtigen kann. Außerdem gibt es dort Informationen zur Entstehung der Idee, dass private Gartenbesitzer ihre Pforten für interessierte Besucher und Besucherinnen öffnen. (Foto: bc)

## FAZZE jetzt an der Uni

(tom) Schon seit 1993 gibt es die Fahrradselbsthilfwerkstatt FAZZE in Hildesheim. „Begonnen hat alles“, so erzählt Mitarbeiter Dan, „in der Kufa“. 2004 oder 2005 ging es dann in die Moltkestraße. Seit 5. Mai um 17 Uhr geht es auf dem Marienburger Platz weiter.

Gegen 17.30 Uhr waren bereits vier Radfahrer unterschiedlichen Alters versammelt, die allesamt auf Unterstützung warteten. Auf dem Foto zeigt Dan, der übrigens, wie alle Helfer ehrenamtlich arbeitet, wie er oder sie den eigenen Drahtesel selbst reparieren kann. „Wir bringen es den Leuten

bei, und dann schrauben die selbst“, so Dan. „Wir haben dienstags und mittwochs zwischen 17 Uhr und 19.30 Uhr geöffnet. Vorhandene Gebrauchtteile gibt es kostenlos.“ Auch wenn die Selbsthilfwerkstatt am neuen Standort schon jetzt geöffnet hat, soll die offizielle Eröffnung im Juli stattfinden. Von den Kunden wünscht sich Dan, dass sie selbst an ihren Rädern schrauben und freundlich sind. Er verweist auf die am Schaufenster angeschlagenen Regeln. Wer weitere Infos möchte, findet sie auf dieser Webseite: <https://fazze.blog.uni-hildesheim.de> (Foto: tom)



*Dan erklärt einer Kundin, wie sie bei einer Nabenschaltung ihr Hinterrad justieren und somit ihre Kette spannen kann.*

### Impressum

Herausgeber: Auf der Höhe e. V.

E-Mail: [info@adhoeho.de](mailto:info@adhoeho.de)

Internet: [www.adhoeho.de](http://www.adhoeho.de)

Verantwortlicher Redakteur:

Dr. Hartmut Häger (tH),

In der Schratwanne 55, 31141 Hildesheim

Anzeigenredaktion: Druckhaus Köhler GmbH,

Siemensstraße 1–3, 31177 Harsum

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Brigitte Cappelmann (bc), Karl Cappelmann (kc),

Tom Eitel (tom), Dr. Hans-Jürgen Fischer (hjf),

Sabine Günther (sg), Carsten Hellemann (ch),

Konrad Kling (kk), Otto Malcher (or),

Rudolf Rengstorf (ren), Hans-Jürgen Rückert (hjr).

Der Redaktion zugesandte Beiträge sind mit (r) gekennzeichnet.

Druck: Druckhaus Köhler GmbH,

Siemensstraße 1–3, 31177 Harsum

Reklamationen an Druckhaus Köhler Harsum,

[info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de), Tel. 05127 90 20 4-10

› Auflage: 9.300



## AUF DER HÖHE

zum  
Mitnehmen

Die nächste

**AUF DER HÖHE** wird ab 1. Juli verteilt.

Wer sie nicht bekommt, kann sie hier abholen:

**Marienburger Höhe/Galgenberg:** Gärtnerei Brandenburg, am Südfriedhof; Vollreinigung, Marienburger Str. 95 D; Apotheke Marienburger Höhe, Marienburger Platz; Bäckerei Mierisch, Scharnhorststraße 1; Der Kleine Paul, Händelstraße 21.

**Itzum-Marienburg:** Itzumer Bürgertreff, vor der Heinrich-Engelke-Halle; Reisebüro Travel Star und Salon Struwelpeter, In der Schratwanne 51; REWE-Markt, Ernst-Abbe-Str. 2; Hofcafé, Domäne Marienburg; Praxis für Physiotherapie Brandenburg, In der Schratwanne 55.



## Top Schutz für Ihre Zähne

- 100 % für Zahnersatz
- Prophylaxe bis 250 EUR

**Bezirksdirektion  
Drebert & Schröder OHG**

Neustädter Markt 1 • 31134 Hildesheim

Tel. 05121 15991

[info.drebert.schroeder@continentale.de](mailto:info.drebert.schroeder@continentale.de)

Vertrauen, das bleibt.



## Vorstandswahlen beim Sozialverband

**(r) Mehr als 40 Mitglieder des Sozialverband-Ortsverbandes Marienburger Höhe/Itzum kamen bei der jährlichen Mitgliederversammlung zusammen, um Bilanz zu ziehen.**



*Der neu gewählte Vorstand des Ortsverbandes v. r. n. l.: 2. Vorsitzende Christine Scholz, 1. Vorsitzender Norbert Schulz, Beisitzer Joachim Schmidt, Schatzmeisterin Inge Stuke, Beisitzerin Anne Gerbrich, Revisoren Renate Armgard und Reinhard Rittmeier.*

Der erste Vorsitzende Norbert Schulz ließ in seinem Jahresbericht die Zeit seit der letzten Mitgliederversammlung Revue passieren. Der Ortsverband zählt derzeit mehr als 700 Mitglieder. Im vergangenen Jahr wurden unter anderem Tagesfahrten nach Hamburg und Magdeburg unternommen und monatliche Infoveranstaltungen zu unterschiedlichen sozialen Themen durchgeführt.

Turnusgemäß erfolgte in der Mitgliederversammlung die Wahl des neuen Vorstands. Norbert Schulz wurde in seinem Amt als

1. Vorsitzender bestätigt. Nach dem plötzlichen Tod des langjährigen Schatzmeisters Hartmut Korinth konnte mit Ingeborg Stuke eine neue Schatzmeisterin gefunden werden. Christine Scholz wurde als 2. Vorsitzende in den Vorstand gewählt, die das Amt von Joachim Schmidt übernahm, der gemeinsam mit seiner Frau, Ilse Schmidt, weiterhin als Beisitzer im Vorstand tätig ist. Ebenfalls wurde Anne Gerbrich als Beisitzerin bestätigt. Dorothe Zwingmann übt weiterhin das Amt der Schriftführerin aus. Reinhard Rittmeier und Renate Armgard stehen auch weiterhin als Revisoren zur Verfügung. Norbert Schulz bedankte sich im Namen des Vorstands für das entgegengebrachte Vertrauen und betonte, wie erfreulich es gerade in Zeiten des zunehmenden Vereinssterbens sei, ohne große Mühe einen so gut besetzten Vorstand zusammen bekommen zu haben. Um der sozialen Vereinsamung aktiv entgegenzuwirken, sei der Ortsverband Marienburger Höhe/Itzum auch zukünftig ein verlässlicher Partner mit zahlreichen Veranstaltungen. *(Foto: r)*

# TAXI RAUL

raultaxi@mail.de · www.hi-taxi.de



- Krankenfahrten · Besorgungsfahrten
- Flughafentransfer · Kurierfahrten
- Firmenfahrten · Großraumtaxen

05121 / 9999660

0176 / 99933390

## E-Scooter: Problem gelöst

**(bc) Das Problem mit den vielen in der Nähe der Bushaltestelle Großer Saatner (stadteinwärts) wild abgestellten oder abgelegten E-Scootern ist gelöst, teilt Ortsbürgermeister Norbert Frischen mit, und sagt dazu:**

„Hier mal eine gute Nachricht! Das E-Scooter-Problem ist so gut wie verschwunden. Seit etwa Februar stehen dort fast keine Scooter mehr, auch nicht seit Beginn des Sommersemesters. Auf etliche Mängelkarten wurde von der Stadtverwaltung nicht reagiert. Stattdessen haben sowohl das

Green Office der Universität (Katalin Kuse) als auch ich den Verleiher Dott/Tier direkt angeschrieben mit dem Hinweis auf die dortigen Probleme und den vermutlichen Zusammenhang mit dem Abstellzonenende. Weiter in Richtung Itzum konnten keine ausgeliehenen E-Scooter mehr abgemeldet werden. Deshalb wurden hier sehr viele E-Scooter abgestellt (oft über 20), die dann auch oft auf dem Fuß- und dem Radweg umgeworfen wurden und diesen blockierten. Es standen dort ja auch immer nur Scooter von Dott/Tier, aber keine von Bolt, denn

die konnte man auch in Itzum abmelden. Eine Antwort von Dott gab es zwar nicht, aber im Februar war dann plötzlich die zulässige Abstellzone von Dott/Tier deutlich in Richtung Itzum erweitert worden. Und die Scooter haben sich damit an der Bushaltestelle Großer Saatner quasi in Luft aufgelöst. Ich habe erstmal abgewartet, ob sich das Problem wieder mit Semesterbeginn zeigen könnte, aber es gibt dort weiterhin fast keine E-Scooter. Insofern scheint dieses Problem der Vergangenheit anzugehören“.

### Ortsrat Marienburger Höhe/Galgenberg: Sprechstunde im Juni

**(bc) Die Sprechstunde von Ortsbürgermeister Norbert Frischen findet am Dienstag, 9. Juni, von 18 bis 19 Uhr in der „Klemmbutze“ an der Stralsunder Straße statt (Eingang neben der Tankstelle, im Obergeschoss). Er freut sich auf anregende Gespräche mit Bürgern und Bürgerinnen.**



Maik Welz

  
**GEBR. WECHLER**  
 — BESTATTUNGSHAUS —

Waldbestattung?      Rasengrab?      Erdbestattung?  
 Seebestattung?      Vorsorge?      Feuerbestattung?

Kommen Sie mit Ihren Fragen doch einfach in mein Büro, ganz in der Nähe des Südfriedhofes, in die Marienburger Str. 90. Sie können mich auch gern anrufen unter **05121 - 809 779** oder mir eine E-Mail senden: [maik.welz@wechler.de](mailto:maik.welz@wechler.de)

[www.wechler.de](http://www.wechler.de)

## Frühjahrsputz im Container

(bc) Die Gemeinschaft Großer Saatner im Verband Wohneigentum benutzt seit über 20 Jahren einen großen Container neben dem bunten Gebäudeensemble der Stadt auf dem Spiel- und Festplatz als Lagerraum.



Sie sorgen für Ordnung im Container, von links: Jörg Weidemann, Bernd Overheu, Wolfgang Schwamborn

Hier muss endlich mal aufgeräumt werden, bevor die Freiluftveranstaltungen beginnen, das stand schon im Winter fest. Gesagt, getan – am 16. Mai wurde in die Hände gespuckt. Jörg Weidemann, Wolfgang Schwamborn und Bernd Overheu legten los. Insgesamt 36 Bänke und 17 Tische wurden gründlich kontrolliert auf ihre Standfestigkeit, bei sehr vielen mussten die Muttern nachgezogen werden. Dann wurde der Inhalt des Kühlschranks

gründlich durchgesehen, abgelaufene Getränke und etwas Müll entsorgt. Eine Spende aus Stapelstühlen und Polstern wurde eingelagert. „Ein Anfang ist gemacht, nun kann Pfingsten kommen“ war das Fazit der fleißigen Truppe. (Foto: bc)

## Wer kennt diese Häuser?

(or) Im Laufe der letzten 92 Jahre hat sich in der Siedlung „Großer Saatner“ viel verändert. Die Häuser aus den 1934 und 1936er Jahren sind um- und angebaut worden. Der Wirtschaftsanzbau wurde zu Wohnraum. Nur wenige Häuser haben ihren Ursprungscharakter behalten. Zu dem Foto wird der Standort gesucht: Yorckstraße, Lützowstraße oder Pfingstanger?



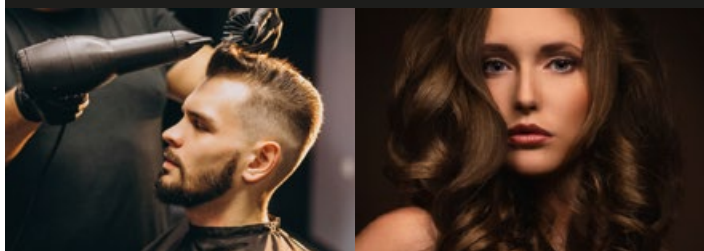
Wer kann helfen? Hinweise an Ulrich Weithauer, Telefon 05121 82652 AB, E-Mail [Ulrich.Weithauer@t-online.de](mailto:Ulrich.Weithauer@t-online.de)

## ZE Hairstyle

Marienburger Platz 6  
31141 Hildesheim  
[zehairstyle@outlook.de](mailto:zehairstyle@outlook.de)  
☎ 05121 / 84069

Unser Salon ist klimatisiert!

Mo – Fr: 09.00 bis 18.00 Uhr  
Sa: 09.00 bis 15.00 Uhr



**Bonuskarte nicht vergessen.**

Bei jedem Haarschnitt ein Stempel. 10 Stempel ein GRATIS Haarschnitt.

**10 % Studentenrabatt**



## Wanderungen des Itzumer Bürgerhaus-Vereins

(r) Das Angebot des Bürgerhausvereins richtet sich sowohl an die Mitglieder als auch an alle, die gerne wandern.

Die Wanderungen am Donnerstag, 16. Juli, Montag, 17. August, Mittwoch, 16. September, Freitag, 16. Oktober, Dienstag, 17. November, und Mittwoch, 16. Dezember, starten am Itzumer Bürgerhaus um 10 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Willi Wolze, Tel.: 0157 87910646, E-Mail: [W.Wolze@t-online.de](mailto:W.Wolze@t-online.de)

## Fragen über Fragen?

Wir geben Antworten!

Jetzt auf unserer Website:  
29 kurze Erklärfilme –  
verständlich, persönlich,  
hilfreich.



Goschenstraße 51  
31134 Hildesheim  
Telefon: 05121 - 3 48 67  
[info@suessmann-bestattungen.de](mailto:info@suessmann-bestattungen.de)  
[www.suessmann-bestattungen.de](http://www.suessmann-bestattungen.de)



## Spielstraße trotz(t) Regen

(bc) Draußen spielen kann man bei jedem Wetter – was sich am 6. Mai bei der ersten Spielstraße des Jahres vor dem Kinder- und Jugendtreff „Klemmbutze“ auf dem abgesperrten Teilstück der Stralsunder Straße zeigte.

Als die (etwas wasserscheue) Redakteurin eintraf, waren die Kinder aus der Kindertagesstätte Körnerstraße schon auf dem Rückweg, andere Kinder und Erwachsene hatten sich unter zwei aufgebaute Zelte zurückgezogen, wo munter gemalt und gebastelt wurde und leckeres Gebäck, für das einige Eltern gesorgt hatten, für gute Laune sorgte. Obwohl es vom Himmel tröpfelte, wurde Fußball gespielt und Tretauto gefahren. Weiter geht es bis Oktober jeden ersten Mittwoch im Monat mit wechselnden (Spiel-)Angeboten (im Juni wird sich der Sportverein MTV präsentieren, in den folgenden Monaten unter anderem die Freiwillige Feuerwehr Itzum). Ankerpunkt sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Klemmbutze, die Initiative „Junge Meile“ wird vertreten sein und engagierte Eltern. (Foto: bc)



Viel Spaß trotz Regen haben Kinder und Eltern, hinten rechts Dustin Steingreber, der Leiter der Klemmbutze, und Benedikt Völkel von der Jungen Meile

## Sommerzeit – Reisezeit mit dem Itzumer Bürgerhausverein nach Hameln

Die durch die mittelalterliche Sage des Rattenfängers in der ganzen Welt bekannte Stadt Hameln an der Weser ist in diesem Jahr am 5. August Ziel der Bus-Tagesreise des Itzumer Bürgerhausvereines.

Die historische Altstadt lädt ein zu einem Stadtbummel, bei dem die aufwendig restaurierten Fassaden der Weserrenaissance bewundert werden können. Auch eine gemütliche Fahrt mit der Weser-Flotte ist geplant. Die Kosten werden sich im Rahmen des Vorjahres halten.

Mitglieder erhalten bei Buchung 5 € Ermäßigung, das gilt auch für Neumitglieder. Details können ab 1. Juli auf der Internet-Seite des Bürgerhausvereines eingesehen werden. Ebenso kann man sich ab 1. Juli bei Willi Wolze anmelden, telefonisch unter 05064 467 oder per Mail an W.Wolze@t-online.de. Nach Zusage wird um Überweisung auf das Konto DE05 2519 0001 1315 6268 00 (VOHADE2H) bei der Volksbank Hildesheimer Börde gebeten. Die Anmeldung ist erst verbindlich, wenn der Teilnehmerbetrag entrichtet ist.

## „Walburga“ plaudert über Sprichwörter und Redensarten

(r) Alle kennen sie, viele nutzen sie in passenden oder unpassenden Zusammenhängen.

Sie sind oft tief verwurzelt in der Kindheit und halten manchmal fast unbemerkt als Erinnerung an unsere „Altvorderen“ Einzug in unseren Alltag. Gemeint sind Sprichwörter und Redensarten.

Über die plaudert „Walburga“ alias Ute Albrecht am nächsten Monatstreffen des Itzumer Bürgerhausvereines am 25. Juni ab 18 Uhr im Spandauer Weg 40. Die Veranstaltung ist für alle Gäste offen und kostenlos.

ULRIKE BRANDENBURG  
Exam. Physiotherapeutin  
Manualtherapeutin



Ulrike Brandenburg  
PHYSIOTHERAPIE-PRAXIS

In der Schratwanne 55 · 31141 Hildesheim  
Tel. 0 51 21 – 8 45 45 · Fax: 0 51 21 – 92 27 600  
info@brandenburg-physiotherapie.de  
www.brandenburg-physiotherapie.de

In riesiger Auswahl  
**NEUE MODELLE 2026  
EINGETROFFEN !!!**

Viele  
**PREMIUM-Marken und  
AMFLOW am Start!**

Neu im Programm:   
**SCOTT**

**2weirad & servicekracke**  30 JAHRE

Hildesheimer Str. 53, Asel  
Tel: 0 51 27 / 93 11 00  
info@2radundservice.de

 KALKHOFF  
Premium-Partner

# Sudoku

In jeder waagerechten Zeile, in jeder senkrechten Spalte und in jedem der 9 Zahlenblöcke darf jede Zahl von 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

## Sudoku 1 (leicht)

		2	6	5			4	
4		1				7	8	
	6		4		1		3	
					3			2
5	2	6					9	
	9				5			
2								3
3	8	4	5			6		
6			3	8				9

## Sudoku 2 (schwer)

4			6			1		
				4	5			2
6	8							
			8					
	9	1		3				
				9				3
		9	1			8		
				2				5
	6	5				7	9	

## Lösungen:

### Sudoku 1 (leicht)

6	2	7	4	2	9			
3	8	4	5	2	9	1	7	3
7	3	8	5	1	7	4		
8	9	6	3	2	6	3	2	7
5	2	6	7	1	4	3	9	8
1	4	7	8	9	3	5	6	2
9	6	8	4	7	1	2	3	5
4	5	1	9	3	2	7	8	6
7	3	2	6	5	8	9	4	1

### Sudoku 2 (schwer)

2	5	4	8	3	7	9	1	
1	7	8	2	6	3	4	5	
3	4	9	1	5	7	8	2	6
8	2	6	7	9	1	4	5	3
8	9	1	4	5	3			
7	6	2	4	3	5	1	9	8
5	3	4	8	6	2	9	1	7
6	8	3	2	1	9	5	7	4
4	5	7	3	4	5	6	8	2
4	5	2	6	7	8	1	3	9

# Itzumer Bürgertreff

Heinrich-Engelke-Halle



## Regelmäßige Veranstaltungen im Juni

- MO:** 9-9.45 Uhr: **Gymnastik für Ältere**, Monika Wallewein-Fischer  
9.30-11.45 Uhr: **Aquarellmalerei für Fortgeschrittene**, Ursula Diwischek  
15.30-17.45 Uhr: **Farbenlehre und Co., Malkurs für Kinder ab 6 Jahren** mit Anette Stelle, Fabi, Tel. 05121 131090  
18.30-20 Uhr: **Linedance-Gruppe** in der AWO Kita; Kontakt: Susanne Waldner, Tel. 05064 8115
- DI:** 9.6. und 23.6., 10-12 Uhr: **Klönsschnack mit Nachbarn 2.6. und 16.6.** und dann wieder 7.7.,  
12-13.30 Uhr: **Gemeinsamer Mittagstisch 30.6.**, 16-18 Uhr: **PIKSL Labor** der Diakonie Himmelsthür - Technik-Beratung und Thema „Echt oder Fake?! - So erkennst du betrügerische Nachrichten“  
18-20 Uhr: **Südstadt-Männerchor** - Grundschule Itzum, Spandauer Weg  
Kontakt: N.N., Otto Malcher 05121 82124
- MI:** 9.30-12.30 Uhr: **Mut zum Zeichnen und Malen** mit Annette Stelle, Fabi, Tel. 05121 131090  
**offener Handarbeitstreff Sommerpause bis Oktober 3.6. und 17.6.**, 15-17 Uhr: **Spielenachmittag am 2. Mittwoch im Monat**, 17-18 Uhr: **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Beate König** (nicht in den Ferien oder an Feiertagen); Handy: 0157 55135753, E-Mail: b.koenig.itzum@gmx.de  
17.6., 10 Uhr: Wandern mit Willi Wolze, ab Bürgerhaus
- DO:** 9-12 Uhr vierzehntägig: **Aquarellmalerei für Anfänger** mit Anette Stelle, Fabi, Tel. 131090  
**Seniorennachmittag**  
15 Uhr: **11.6. und 25.6.:** Elke Kohlenberg und Jutta Poppe  
11.6., 19-21 Uhr: **Free Dance für Frauen ab 50** im AWO-Familienzentrum, Anmeldung per E-Mail: free.dance@web.de
- FR:** 14-16 Uhr: **MCG Oldie Band**  
16-17.30 Uhr: **English Conversation** Infos bei Hella Hoppe, Tel. 05121 84725
- SA:** 9-12.30 Uhr: **Aquarellmalen für Erwachsene** mit Annette Stelle, Fabi, Tel. 05121 131090

### Bitte beachten Sie:

- In den Ferien finden keine **Malkurse** statt.
- An jedem letzten Donnerstag außer in den Ferien oder an Feiertagen ab 18 Uhr **Monatstreffen des Bürgerhausvereins mit wechselnden Themen**. Interessierte „Neugierige“ sind herzlich willkommen.
- Angebote siehe auch im Internet unter „www.itzumer-buergerhaus.de“.
- **Kontaktadresse: Monika Höhler**, Breienskamp 15, Tel. 0163 8877078.



## Kinder- und Jugendtreff Klemmbutze

Stralsunder Straße 2, Tel.: 05121 869800

### Angebote im Juni

(Montags bis donnerstags von 15 bis 18 Uhr)

- Montag, 1.6.:** Theatertag, **8.6.:** Spielplatzbesuch, **15.6.:** Salzteig gestalten, **22.6.:** Kristallbilder, **29.6.:** Wasserschlacht
- Dienstag, 2.6., 9.6., 16.6., 23.6., 30.6.:** Kochen/backen
- Mittwoch, 3.6.:** Spielstraße an der Klemmbutze, **10.6.:** Kreidekunst, **17.6.:** Switchen, **24.6.:** Ausflug Wildgatter
- Donnerstag, 4.6.:** Bauprojekt Wanderbaum, **11.6., 18.6., 25.6.:** Wir sind draußen



Wir freuen uns auf euch! Euer Team der Klemmbutze

# Dank Crowdfunding-Aktion: FC Concordia Hildesheim freut sich über neues Nassmarkierungsgerät

(r) Der FC Concordia Hildesheim konnte über die Crowdfunding-Plattform der Volksbank Hildesheim-Lehrte-Pattensen erfolgreich Spenden sammeln und damit die Anschaffung eines modernen Nassmarkierungsgeräts realisieren.

Viele Vereine haben gute Ideen, um ihre Mitglieder zu fördern und die Vereinsarbeit voranzutreiben – was oft fehlt, sind jedoch die finanziellen Mittel. Die Crowdfunding-Plattform der Volksbank eG bietet hierfür die perfekte Lösung: Gemeinnützige Vereine und Institutionen haben darüber die Möglichkeit, mit Hilfe vieler Menschen Spenden zu sammeln und ihre Projektideen zu realisieren. Die Volksbank stellt dabei nicht nur ihre Plattform zur Verfügung, sondern verdoppelt jede Spende einmal pro Unterstützer bis maximal 100 Euro.

Der FC Concordia Hildesheim hat diese Chance erneut genutzt und ein weiteres Crowdfunding-Projekt erfolgreich umgesetzt. Ziel war die Anschaffung eines elektrischen Nassmarkierungsgeräts, um die Pflege der Sportplätze zu modernisieren und die Qualität der Spielfeldmarkierungen nachhaltig zu verbessern.



Sebastian Kaletta-Hohmann, stellvertretender Geschäftsstellenleiter der Hauptstelle Hildesheim, übergibt den symbolischen Spendenscheck an Danino Laubinger, Kassenwart des FC Concordia Hildesheim.

Insgesamt konnten 6.000 Euro gesammelt werden, womit das Projekt vollständig finanziert werden konnte. 3.000 Euro stammen dabei aus dem Spendentopf der Volksbank eG, der aus dem Reinertrag des VR-Gewinnsparens gespeist wird.

„Wir danken allen Unterstützerinnen und Unterstützern sowie der Volksbank für die große Hilfe. Mit dem neuen Nassmarkierungsgerät können wir unsere Platzpflege deutlich effizienter gestalten und gleichzeitig die Qualität unserer Spielfelder verbessern“, so Meik Möhle, 1. Vorsitzender des FC Concordia Hildesheim.

„Der FC Concordia Hildesheim zeigt erneut, wie erfolgreich Crowdfunding für Vereine sein kann. Wir freuen uns, dieses Engagement zu unterstützen, und ermutigen weitere Vereine und Institutionen, diese Möglichkeit zu nutzen“, erklärt Sebastian Kaletta-Hohmann, stellvertretender Geschäftsstellenleiter der Hauptstelle Hildesheim, bei der offiziellen Spendenübergabe.

Mehr Informationen zum Crowdfunding der Volksbank eG gibt es unter [www.viele-schaffen-mehr.de/volksbank-eg](http://www.viele-schaffen-mehr.de/volksbank-eg). (Foto: r)

## Flohmarkt auf der Höhe

(bc) Wenn sich auf dem großen Platz im Einkaufszentrum auf der Marienburger Höhe und vor der Universität viele Menschen drängeln, um ein Schnäppchen zu machen - dann ist Flohmarkt!



Stöbern, treffen, klönen auf dem großen Flohmarkt

So war es am 25. April bei schönstem Sonnenschein, viele bunte Stände lockten mit ihrem Angebot, es gab für jeden Bedarf und Geschmack etwas. Der nächste Flohmarkt wird am 19. September stattfinden, wieder organisiert von der „Kinderkiste“ aus der Körnerstraße. (Foto: bc)

pellets  
solartechnik  
brennwertheizung  
sanitär  
beratung  
installation  
kundendienst  
verkauf

sebastian-bach-straße 78 • hildesheim  
sander.hls@t-online.de  
[www.olafsander.de](http://www.olafsander.de)

heizung  
sanitär  
solar

**olaf  
sander**

fon 051 21 | 87 69 92  
fax 051 21 | 87 69 93  
mobil 0171 | 46 12 911

SPEZIAL COUPON

15%
Rabatt\* auf ein Produkt Ihrer Wahl

\*auf den jeweiligen in der Apotheke gültigen Preis; pro Person und Packung; nur auf nicht verschreibungspflichtige Produkte; nicht auf Bücher, andere preisgebundene Artikel und Bestellungen; nicht mit anderen Angebots- bzw. Rabattaktionen kombinierbar; gültig bis 30. Juni 2026

**Hanse Apotheke**  
Apotheker Daniel A. Eicke  
Hansering 108, 31141 Hildesheim  
Tel.: 05121/85924

Ihre Apotheken.  
Immer nah.

[www.apogen.de](http://www.apogen.de)

## Globuli und Synthesis

(bc) Am 23. April begrüßte Heike Altmann-Hürther in ihrem Leseladen auf der Marienburger Höhe eine Gruppe Interessierter, denen Walburga Schäll die klassische Homöopathie erklärte und Fragen beantwortete.



Walburger Schäll bei ihrem engagierten Vortrag

Walburga Schäll ist seit 30 Jahren Heilpraktikerin, das ist die Berufsbezeichnung, die klassische Homöopathie die Methode, nach der sie arbeitet. Sie erzählte zunächst die Entstehungsgeschichte der Homöopathie, die um 1797 von Christian Friedrich Samuel Hahnemann (1755–1843), einem deutschen Arzt, medizinischen Schriftsteller und Übersetzer, begründete wurde. Durch Erlass des Schulgeldes und ein Stipendium konnte der begabte Schüler eine höhere Bildung erlangen und schließlich 1775 ein Medizinstudium in Meißen beginnen und an der Wiener Universität fortsetzen. Immer wieder keimten Zweifel an der damaligen ärztlichen Vorgehens-

weise in ihm auf. Er gewann Erkenntnisse durch Selbstversuche, zum Beispiel mit Chinarinde gegen das Wechselfieber (Malaria), an dem er wohl selbst erkrankte, und kam endlich zu dem Schluss, man müsse Ähnliches mit Ähnlichem heilen. Auf seinem wechselvollen Lebensweg praktizierte er als Arzt, Chemiker, Übersetzer und Schriftsteller. Walburga Schäll erklärte, dass der Heilpraktiker immer anstrebt, nicht nur die Symptome der Krankheit zu bekämpfen, sondern die Ursache dafür im Menschen, das „Dahinter“, die Eigentümlichkeiten zu finden, also den ganzen Menschen im Blick zu haben. Dafür wird Zeit benötigt, sie nimmt sich diese mit 1,5 Stunden pro Patientengespräch. Sie wies aber auch darauf hin, dass bestimmte, schwerste und lebensbedrohliche Erkrankungen nicht in ihr Fach fallen, sie bei diesen nur den Heilungsprozess begleiten kann. Sie erklärte die Herstellung der homöopathischen Globuli, deren Ausgangssubstanz pflanzliche, tierische, mineralische oder chemische Stoffe sind, die mit Milchzucker verrieben, weiter potenziert beziehungsweise verdünnt und dynamisiert werden. Sie stellte dann ein ganz dickes Buch vor, „Synthesis“, die sogenannte Heilpraktiker-Bibel mit unendlich vielen Informationen zu Symptomen, in der fundiertes schulmedizinisches Wissen über Anatomie, Physiologie, Pathologie mit praxisrelevanten Naturheilverfahren verbunden ist. Fazit: Die Homöopathie mit ihrer ganzheitlichen Betrachtung der Erkrankten kann Erleichterung bringen für Menschen, die mit der klassischen Schulmedizin nicht weiterkommen. (Foto: bc)

**Tagesgeld  
ExtraPlus online  
3,00 %\*  
Zinsen pro Jahr**

**Lassen Sie Ihr  
Geld aufblühen.**

**Starten Sie jetzt mit frischen  
Zinsen durch – bis 15. Juni!**

**Top-Zins für 3 Monate auf neue Einlagen  
sichern unter: [sparkasse-hgp.de/tagesgeld](http://sparkasse-hgp.de/tagesgeld)**

\*Zinssatz gültig für drei Monate ab Kontoeröffnung. Mindestanlagebetrag 5.000 Euro. Der Anlagebetrag befand sich in den vergangenen sechs Monaten nicht auf einem Konto der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine oder der DekoBank. Nach Ablauf des Aktionszeitraumes gilt für die gesamte Einlage die dann gültige variable Verzinsung des Tagesgeld Plus (zu entnehmen aus dem in den Geschäftsräumen und unter [www.sparkasse-hgp.de/preisaushang](http://www.sparkasse-hgp.de/preisaushang) veröffentlichten Preisaushang). Angebot befristet bis 15.06.2026.



**Weil's um mehr als Geld geht.**



## Propangas-Tausch Nolte

- Mobile Gasprüfung G607/G608 Caravan/Boote und gewerblich BGV D34
- Reimo Zubehör
- Werkstattservice vor Ort



**Markus Nolte, Nettelbeckstr. 7, Hildesheim  
Telefon: 05121 860424 Mobil: 0172 5758260**

## Arpeggio: Pflanzenmarkt mit Musik

(bc) Am 3. Mai veranstaltete der Arbeitskreis „Bewahrung der Schöpfung“ der Itzumer Kolpingfamilien gemeinsam mit dem Verein „Arpeggio e.V. Hildesheim“ einen Pflanzenmarkt auf dem Platz vor der Kirche, anschließend konnten die Besucher und Besucherinnen ein Streichkonzert vor dem großen Kirchenportal erleben.



Gleich geht es los, und es singt und klingt auf den Kirchenstufen am 3. Mai

Wie angekündigt, gab es ein schönes Angebot: Selbst gezüchtete Tomaten, Zucchini, Paprika, verschiedene Gartenkräuter, diverse Setzlinge von Blumen für Beet, Topf und Kübel sowie Zimmerpflanzen konnten gegen eine Spende mitgenommen werden. Der auf Tischen und Bänken vor der Kirche präsentierte Pflanzen-

reichtum lockte viele Besucher und Besucherinnen an, die gern und reichlich zugriffen und den Spendentopf füllten, so dass zur Freude der Veranstalter eine ordentliche Summe zusammenkam. Die Turnerinnen der Sportgemeinschaft Großer Saatner, das AWO-Familienzentrum Itzum und die AG Zukunftswerkstatt der Michelschule hatten kräftig beim Vorbereiten und Eintopfen geholfen. Das Geld ist für den Verein Arpeggio bestimmt, der es Kindern der Grundschule Alter Markt ermöglicht, unabhängig vom Einkommen der Eltern durch regelmäßigen Unterricht das Spielen eines Streichinstruments zu erlernen. Ehrenamtliche vom Bundesfreiwilligendienst üben mit den Kindern und studieren die Musikstücke ein, ihr Lebensunterhalt wird vom Verein Arpeggio finanziert. Ein Projekt, das Gemeinsinn und Integration fördert und den jungen Menschen Chancen aufzeigt. Gabriele Bechtold von der Kolpingfamilie Itzum und Hedwig Mehring von Arpeggio (die mit der Sonne um die Wette strahlte ob der gelungenen, gut besuchten Veranstaltung) begrüßten die Gäste und informierten über ihre Arbeit und die Ziele der Veranstaltung. Dann gaben die „Kleinen Stadtstreicher“ mit Cello, Geige und Bratsche ihr Konzert, die vor der Kirche aufgestellten Bänke waren bis auf den letzten Platz gefüllt, viele zufällig vorbeikommende Spaziergänger blieben stehen und lauschten. Die Kinder bekamen viel Beifall für ihren Vortrag. Sie strahlten nach ihrem gelungenen Auftritt und dem verdienten Applaus, dem Lohn für das regelmäßige Üben und die Disziplin in der Gruppe. Anschließend zeigten die Bundesfreiwilligen Johanna, Patricio und Nadia ihr musikalisches Können.

Wer mehr wissen oder den Verein unterstützen möchte, kann sich auf der Website [www.arpeggio-hildesheim.de](http://www.arpeggio-hildesheim.de) informieren. (Foto: bc)



### Tischlerei Süßmann

Planung • Beratung • Fertigung

Fenster • Haustüren • Zimmertüren • Ganzglastüren  
Wintergärten • Innenausbau • Reparaturen

Goschenstraße 51      Telefon 1 02 09 70

[www.tischlerei-suessmann.de](http://www.tischlerei-suessmann.de)

### Ästhetische Kosmetik

1. Fachinstitut für Dermakosmetik  
in Hildesheim ★★★★★

www.kosmetik-hautpflege-center.de



ALEXANDRAS

**KOSMETIK & HAUTPFLEGE CENTER**

Hansering 112 | 31141 Hildesheim ☎ 05121 / 880 67 67

Mein Frisör



Alexandra

Alexandra Briegert

UNSERE FILIALEN IN HILDESHEIM

• Itzumer Hauptstr. 19B  
☎ 05064 / 951009

• Hansering 112  
☎ 05121 / 868655

www.friseursalon-alexandra.com

### Dirk Hartmann – Ihr persönlicher Ansprechpartner in Versicherungs- angelegenheiten direkt auf der Höhe!



- Versicherungen aller Art
- Vergleich großer Versicherungen
- Individuell auf Ihre Bedürfnisse angepasst
- Persönliche, nachbarschaftliche Betreuung, Beratung und Abwicklung
- Wir kümmern uns um alles



Hanse Assekuranz GmbH

Tel. 05121 2812970  
Zingel 5 • 31134 Hildesheim  
[www.hi-max.de](http://www.hi-max.de)

## Katharina „... goes Folk“

(r) Die Celtic-Folk-Band Taila gibt am 12. Juni um 19.30 Uhr ein sommerliches Konzert in der Katharina-von-Bora-Kirche in Itzum, St.-Georg-Straße 11. Die Höhe des Eintritts ist frei wählbar! Der Hut für die Band geht herum! Einlass, Snacks und Getränke – gegen Spende fürs Haus – ab 18.30 Uhr!



Die Band Taila

Taila verbinden traditionelle irische Lieder, Reels & Jigs, mit neuen Folk-Songs. Vierstimmiger Gesang wird abwechslungsreich getragen von Fiddles, Flutes, irischem Dudelsack, Akkordeon, irischer Bouzouki und Klavier. Taila, das sind Sandra und Claus Steinort (CARA), Barbara Coerdts (MORE MAIDS), Marisa und Amalia Steinort (Clare Youth Orchestra).

Rasante Spielfreude und lebendige Bühnenpräsenz reißen mit und laden auch zum Tanzen ein! (Foto: r)

**WIR LEBEN GEBÄUDETECHNIK**



**IHR BAD AUS EINER HAND**

Heizung Sanitär Wärmepumpe  
Krüger Heizungs- und Sanitär GmbH

+49 5121 267000  
info@gas-wasser-waerme.de  
www.gas-wasser-waerme.de

Ihr Fachpartner der Firma




Raum Hildesheim - Hannover - Alfeld - Sarstedt - Peine



**MALERMEISTER SCHARF**

- ✓ Streifarbeiten
- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Lackierarbeiten
- ✓ Kreative Techniken
- ✓ Bodenarbeiten
- ✓ Spachtelarbeiten
- ✓ Fassadenanstrich
- ✓ Graffiti-entfernung
- ✓ Bautrocknung

Rex-Brauns-Str.14, 31139 Hildesheim

☎ 0176 - 45662492 ✉ info@malermeister-scharf.de

### Moment mal

Wenn man die Nachrichten schaut oder hört, kann einem schnell die Lust auf Zukunft vergehen. Krisen, Streit, Kriege, steigende Preise – vieles macht Menschen müde und unsicher. Dazu der tägliche Stress im Alltag. Kein Wunder, dass viele sagen: „Es wird mir einfach zu viel.“ Umso wichtiger ist die Frage: Was trägt uns eigentlich noch? Oft ist es gar nicht das Große und Außergewöhnliche. Es sind die kleinen Dinge: Familien, die zusammenhalten. Jemand, der wirklich zuhört. Ein ehrliches Lob. Hilfe ohne langes Betteln. Das Gefühl, nicht allein zu sein. Genau daraus erwächst Hoffnung. Hoffnung heißt nicht, alles schönzureden. Hoffnung heißt eher: Nicht alles hinwerfen. Sich nicht unterkriegen lassen. Weitermachen, auch wenn es schwierig ist. Aufstehen, nachdem man am Boden lag. Vielleicht braucht unsere Zeit genau das am meisten: weniger Panik, weniger Dauermeckern – und mehr Menschen, die aus Überzeugung sagen: „Hey, das kriegen wir schon irgendwie hin.“

Wolfgang Voges



### „Bis es Euch gefällt“ mit Brodowy

(r) Am Sonntag, 14. Juni, 19 Uhr, gastiert der bekannte Kabarettist Matthias Brodowy zum 80-jährigen Jubiläum der Spielschar St. Lamberti und in Verbundenheit mit ihr. „Bis es Euch gefällt“ heißt sein Programm mit den Best-of, in denen er alle Highlights aus den vergangenen zwanzig Jahren noch einmal aufleuchten lässt.

Die Veranstaltung findet statt im Lamberti-Saal am Neustädter Markt in Hildesheim, barrierefrei erreichbar über den Lamberti-Hof mit Aufzug.

Karten zum Preis von 18 Euro sind erhältlich im Gemeindebüro von St. Lamberti am Neustädter Markt 26. Die Sitzplätze sind nicht nummeriert; Einlass ist ab 18.30 Uhr.

**Itzumer Bürgerhaus e. V.**



**Itzumer Bürgerhaus e.V. – ein echter Mitmachverein**

**Wir bieten Menschen, die sich engagieren möchten, viele Möglichkeiten:**

- in unseren bestehenden Gruppen
- mit einer eigenen Gruppenidee
- in der Vorstandsarbeit
- bei Festen und Aktionen im Stadtteil
- bei der Kooperationen mit Vereinen des Stadtteils

**Gemeinsam gestalten wir das Leben in Itzum!**

Kontaktadresse: Monika Höhler, Breienskamp 15, Tel. 0163 8877078.  
E-Mail: monika.hoehler@web.de • www.itzumer-buergerhaus.de

## Leidenschaftliche Cellisten bei Matthäus

(r) Das Hildesheimer Violoncello-Ensemble, gegründet Anfang 1998 von seinem Leiter Matthias Wallmann, besteht teils aus Berufsmusikern, teils aus engagierten Laien, die sich durch ihre Liebe zur Cellomusik gefunden haben. Sie nennen sich deshalb „I CELLISTI APPASSIONATI“: die leidenschaftlichen – oder begeisterten – Cellisten.



Am 20. Juni um 17 Uhr in der Matthäus-Kirche spielt das Ensemble Stücke aus Barock, Romantik und Moderne. Auf dem Programm stehen Werke von Corrette, Stamitz, Grieg, Fauré, den Comedian Harmonists, Apocalyptica und anderen.

## MTV-Läufer am Rennsteig wieder dabei

(r) Am 9. Mai starteten über 18.000 Laufbegeisterte, Walker und Wanderer aus ganz Deutschland, zum 53. GuthsMuths-Rennsteiglauf mit dem Ziel Schmiedefeld.



Hintere Reihe von links: Ines Schmidt, Gudrun Krawietz, Angelika Weithauer  
Vordere Reihe von links: Hans-Dieter Schmidt, Olaf Sander, Bernd Krawietz, Ulrich Weithauer

Für rund 8.000 Läufer fiel ab 7.30 Uhr blockweise der Startschuss im Biathlonstadion von Oberhof zur beliebtesten Distanz – dem Halbmarathon –, unter ihnen vier Läufer des MTV von 1848. Die wunderschöne, aber anspruchsvolle Strecke, 348 Höhenmeter waren zu überwinden, führte den steilen Birksteig hinauf über das Rennsteig-Rondel zum Beerberg.

Bernd Krawietz, Hans-Dieter Schmidt, Olaf Sander und Ulrich Weithauer waren mit Zeiten zwischen 2:07 und 2:49 gut angekommen. Im Ziel wurde der Erfolg mit ihren Frauen, zugleich Betreuerinnen und Motivatorinnen, gefeiert. Getreu dem Motto „Nach dem Rennsteiglauf ist vor dem Rennsteiglauf“ sind die Läufer am 22. Mai 2027 wieder dabei. (Foto: r)

Diese immer noch seltene reine Cello-Besetzung möchte den beachtlichen Farbenreichtum des Violoncellos zu zeigen. Der Tonumfang des Instruments entspricht den menschlichen Chorstimmen; darüber hinaus sind Klangzaubereien möglich, die an Gitarren-, Flötenklänge erinnern, von der Kontrabass- bis zur Geigenlage. Der Eintritt ist frei. Gemeinde und Musiker freuen sich über eine Spende. (Foto: r)

## Kindermusical Jona

(r) Der Katharina-von-Bora-Kinder- und Jugendchor lädt herzlich ein zum Musical „Jona“ am Samstag, 6.6. um 15.30 Uhr und Sonntag, 7.6. um 14.30 Uhr im Katharina-von-Bora-Gemeindehaus, St.-Georg-Straße 13.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Chorarbeit wird gebeten



## Kindermusical Noah Abenteuer Regenbogen



(r) Der Kinderchor Triangel singt und spielt das Kindermusical „NOAH Abenteuer Regenbogen“ in der Paul-Gerhardt-Kirche, Händelstraße 21.

Unter der Leitung von Regina Wilken sind zwei Aufführungen geplant:

- Samstag, 20. Juni um 16 Uhr
- Sonntag, 21. Juni um 16 Uhr

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Unterstützung der Chorarbeit sind willkommen.

## DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz. Visitenkarte eines Prothesenträgers"

### Herstellung von Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombierter Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschleibetechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

### Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz

- Professionelle Beseitigung von
- Ablagerungen
- Tabak
- Tee
- Kaffee
- Calcium (Zahnstein) Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim

Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01

Mobil: 0171 / 9 36 28 95

E-Mail: dentalfrisch@web.de

Marco Conrad  
Meister der Zahntechnik

## Fabienne Königstein übernimmt Schirmherrschaft für „Sterne des Sports“

(r) Die „Sterne des Sports“ gehen 2026 in die 23. Runde: Die Hannoversche Volksbank und ihre Niederlassungen Volksbank Celle und Volksbank Hildesheimer Börde suchen gemeinsam mit dem Stadtsportbund sowie dem Regionssportbund Hannover und den Kreissportbünden Hildesheim und Celle nach Sportvereinen mit herausragendem gesellschaftlichem Engagement.

Als Schirmherrin konnte die frisch gekürte deutsche Vizemeisterin beim Hannover-Marathon Fabienne Königstein gewonnen werden. Neben der Auszeichnung warten attraktive Geldpreise auf die teilnehmenden Vereine. Das Online-Bewerbungsportal ist bis 30. Juni unter [www.hannoversche-volksbank.de](http://www.hannoversche-volksbank.de) geöffnet. Weitere Informationen gibt es bei Marina Naujoks unter Tel. 0511 1221-8744 oder per E-Mail [marina.naujoks@hannoversche-volksbank.de](mailto:marina.naujoks@hannoversche-volksbank.de).

## 15 Jahre Bildungsstiftung

(tH) Seit 2011 fördert die Hildesheimer Bildungsstiftung Projekte und Initiativen zur Förderung der Bildung, Forschung und Wissenschaft, insbesondere zur weiteren Entwicklung der Stadt und des Landkreises Hildesheim. Von Anbeginn war Prof. Martin H. Bertrand der Sprecher der Stifterversammlung. Nun schlug er der Stifterversammlung einen Rollentausch vor. Die wählte seine bisherige Stellvertreterin Simone Koch zur Sprecherin und Bertrand zu ihrem Vertreter.

Vorstandsvorsitzender Hartwig Kemmerer und seine Stellvertreterin Dr. Margitta Rudolph berichteten über drei Förderungen im vergangenen und eine in diesem Jahr. 2025 unterstützte die Bildungsstiftung das Gütesiegel von IHK und Handwerkskammer für Schulen mit erfolgreicher Berufsorientierung von Schülerinnen und Schülern, ein Projekt der Friedrich-List-Schule und des Theaterpädagogischen Zentrums für Berufsschülerinnen und Berufsschülern mit Einstiegsschwierigkeiten und ein museumspädagogisches Projekt des Roemer- und Pelizaeus-Museums zur Begleitung der Installation „Blüte-Zerstörung-Wiederaufbau“. In diesem Jahr beteiligte sich die



Stifter und Vorstand: Dipl.-Ing. Eugen Jung, Dr. Margitta Rudolph, Simone Koch, Prof. Martin Bertrand, Evelin Wißmann und Hartwig Kemmerer

Bildungsstiftung erstmals an der traditionsreichen Kinder- und Jugendbuchwoche, deren Ende durch den Ausfall von Fördermitteln drohte. Mit Erfolg: In der ersten Maiwoche lasen 8 Autorinnen und Autoren 80 mal in Schulen der Stadt und des Landkreises. Margitta Rudolph erhielt begeisterte Rückmeldungen.

Bildungsstifter kann jeder mit einer Zustiftung in Höhe von mindestens 500 € werden, bei juristischen Personen beträgt die Zustiftung mindestens 1.500 €. Willkommen sind auch Spenden in beliebiger Höhe auf das Konto bei der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, IBAN DE06 2595 0130 0039 9999 88. Näheres enthält die Homepage <https://www.hildesheimer-bildungsstiftung.de/> (Foto: tH)

### Wir haben die Mittel

Finden und erhalten Sie Ihre Gesundheit

# 20%

Rabatt\* auf einen Artikel Ihrer Wahl bei Vorlage dieser Anzeige.

\*Ausgenommen sind alle Angebotsartikel sowie verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen. Der Rabatt gilt nicht in Verbindung mit anderen Rabatten. Nur ein Gutschein pro Tag. Kunde und Einkauf. Gültig bis 30.6.2026



31141 Hildesheim | Marienburger Platz 15  
Telefon 0 51 21 / 8 40 44 | Telefax 0 51 21 / 86 81 88  
[www.apotheke-marienburger-hoehe-hildesheim.de](http://www.apotheke-marienburger-hoehe-hildesheim.de)  
eMail: [apotheke-marienburger-hoehe@t-online.de](mailto:apotheke-marienburger-hoehe@t-online.de)  
Mo - Fr 8:00 - 18:30 | Sa 8:00 - 13:00



RESERVIEREN SIE  
JETZT IHREN  
WUNSCHTERMIN  
ONLINE



DAMEN- &  
HERRENSALON

### SALON STRUWELPETER

SUSANNE STEINISCH

IN DER SCHRATWANNE 51  
31141 HILDESHEIM - ITZUM  
TEL.: 05121 - 84262  
[WWW.STRUWELPETER.NET](http://WWW.STRUWELPETER.NET)

ÖFFNUNGSZEITEN

Di-Fr 9.00-18.00 UHR  
Sa 8.00-13.30 UHR



*Great Lengths*  
Professionelle Haarverlängerung

[www.facebook.com/salonstruelpeter.net/](https://www.facebook.com/salonstruelpeter.net/)  
[www.instagram.com/salon\\_struelpeter\\_/](https://www.instagram.com/salon_struelpeter_/)

## Kostenfreie Unterrichtsmaterialien zur Demokratiebildung

**(r) Demokratie beginnt nicht erst in der Oberstufe – sie beginnt schon in der Grundschule. Mit neuen Unterrichtsmaterialien, die nicht nur Lehrkräften ab sofort kostenlos zum Download bereitstehen, stärkt das Niedersächsische Kultusministerium gezielt die Demokratiebildung von Kindern und Jugendlichen.**

Im Mittelpunkt steht das neue Kinderrechte-Kit, das speziell für den Einsatz in Grundschulen entwickelt wurde und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder frühzeitig mit ihren Rechten vertraut zu machen und Mitbestimmung im Schulalltag aktiv zu leben. Ergänzend steht ein Demokratie-Methodenset für weiterführende Schulen zur Verfügung. Die Materialien sind abrufbar

auf der Seite <https://bildungsportal-niedersachsen.de/demokratiebildung/demokratie-in-der-schule/projekt-foerderung-der-demokratischen-beteiligung-von-schuelerinnen/demokratisch-gestalten>.

Die Materialien sind Teil des Gesamtprojekts „Demokratisch gestalten. Niedersachsens Schulen übernehmen Verantwortung“, das mit 203.000 Euro gefördert wurde. Dank zusätzlicher Mittel auf Antrag der regierungstragenden Fraktionen konnte das Projekt umgesetzt werden. Die Sets ergänzen die bereits veröffentlichten Online-Lernreisen „Digital Sparks“, die ebenfalls kostenlos für alle Lehrkräfte in Niedersachsen verfügbar sind.

## Dr. Markus Gelhoet ist neuer Uni-Vizepräsident

**(tH) Anfang Dezember bestätigten die Hochschulgremien einstimmig die Empfehlung der Findungskommission, Dr. Markus Gelhoet als neuen Hauptberuflichen Vizepräsidenten für Personal- und Finanzverwaltung der Stiftung Universität Hildesheim zu berufen. Am 1. April trat er sein Amt an – zunächst für eine Amtszeit von sechs Jahren.**

Präsidentin Prof. Dr. May-Britt Kallenrode freute sich mit Blick auf die zu erwartenden Herausforderungen im Hochschulwesen über die Expertise des promovierten Betriebswirtschaftlers im Präsidium der Universität Hildesheim. Gelhoet freute sehr über seine Wahl und das Vertrauen,



das ihm die Universität Hildesheim damit entgegengebracht hat. „Durch die vielen Gespräche, E-Mails und Glückwünsche fühle ich mich schon jetzt sehr herzlich in der Universität aufgenommen und freue mich auf die künftige Zusammenarbeit“, sagte er.

Dr. Markus Gelhoet schloss nach seinem Studium der Betriebswirtschaft im Jahr 2009 seine Promotion zum Thema „Simulationsbasierte Unterstützung bei der Gestaltung von Entscheidungsalgorithmen (...)“ an der Universität Osnabrück ab. Anschließend war er rund 15 Jahre in wechselnden Referenten- und Leitungspositionen an der Georg-August-Universität Göttingen tätig, zuletzt seit Oktober 2017 als Leiter der Abteilung Finanzen und Controlling. Dort führte er rund 60 Mitarbeitende in vier Bereichen, erstellte den Wirtschaftsplan sowie den Jahresabschluss der Universität und zeichnete für die Dritt- und Sondermittelverwaltung verantwortlich.

Gelhoet tritt die Nachfolge von Dr. Matthias Kreysing an, der zum 1. Dezember 2025 an die Universität Konstanz gewechselt ist. (Foto: Universität)

## „Olympische Sommerspiele“ in der Kindertagesstätte St. Joseph

**(r) Am 12. Juni öffnet lädt die katholische Kindertagesstätte St. Joseph, Mellingerstraße 35/36 herzlich zu einem ganz besonderen Ereignis ein: Um 15:30 Uhr eröffnet sie auf ihrem Außengelände feierlich ihr diesjähriges Sommerfest.**

Unter dem Motto „Olympische Sommerspiele“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein fröhlicher, bewegungsreicher und gemeinschaftlicher Nachmittag für die ganze Familie. Alle sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und einen Einblick in die tägliche Arbeit zu gewinnen. „Unser Fest spiegelt wider, was uns als Einrichtung besonders wichtig ist“, schreibt Kita-Leiterin Claudia Ibragimow, „ein starkes Miteinander, gegenseitige Unterstützung und gemeinsames Erleben“.

Auf die Kinder warten verschiedene sportliche Stationen, bei denen sie spielerisch ihre Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamfähigkeit unter Beweis stellen können. Wer alle Stationen erfolgreich meistert, erhält am Ende eine persönliche Urkunde – eine schöne Erinnerung an einen erlebnisreichen Tag.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Vom Grill über Kaffee und Kuchen bis hin zu erfrischenden Getränken ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Ein weiteres Highlight ist die große Tombola mit vielfältigen Preisen – und das Beste: Jedes Los gewinnt!

Kinder können für 2,50 € eine Eintrittskarte erwerben. Diese beinhaltet ein Getränk sowie ein Eis, das gegen Vorlage der Karte ausgegeben wird.

Claudia Ibragimow und ihr Team freut sich darauf, viele Gäste begrüßen zu dürfen, gemeinsam zu lachen, zu spielen und einen unvergesslichen Tag zu erleben. „Kommen Sie vorbei, und feiern Sie mit uns ein buntes Sommerfest im Zeichen der Gemeinschaft!“

Wir drucken umweltfreundlich ...  
... mit Biostrom!

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbsterzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!

Druckhaus Köhler Harsum GmbH  
Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum  
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44 · E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

## Der Leseclub an der Grundschule auf der Höhe sucht Ehrenamtliche

**(r)** Seit drei Jahren organisiert die Grundschule auf der Höhe in Kooperation mit der Stiftung Lesen e.V. Leseclubs. Hier geht es ums Lesen in all seinen Formen.

Kinderbücher, Zeitschriften, Comics, Bastelanleitungen, Tablets und sogar Podcast-Equipment können zum Einsatz kommen, um die Kinder zu motivieren. Die gemeinschaftliche und aktive Beschäftigung mit dem Lesen steht im Vordergrund: Außer-schulisch im Ganztage mit Gleichaltrigen und ganz viel Kreativität. Der Ansatz zur Leseförderung ist ein niedrigschwelliger, Kinder werden an das Lesen herangeführt. Sie lesen Rezepte, um ein Gericht zu kochen, eine Anleitung, um ein Experiment durchführen zu können, schreiben ein Konzept, um ein Podcast-Interview zu erstellen oder denken sich Szenen für ein Theaterstück aus. Die Kinder sind begeistert!



Zum nächsten Schuljahr sucht der Leseclub neue Ehrenamtliche, die gegen eine kleine Aufwandsentschädigung mitmachen wollen. Studierende, Eltern oder Großeltern sind willkommen. Interessierte senden eine E-Mail an [claudia.krause@gs-hoehe.schulserver.de](mailto:claudia.krause@gs-hoehe.schulserver.de)

### Kinder-Stimmen zum Leseclub

„Der Leseclub macht mir Spaß, weil ich dort viele neue Geschichten höre und mit anderen zusammen dazu malen oder basteln kann.“

„Der Leseclub ist super, weil wir dort schon getanzt haben.“

„Der Leseclub macht mir Spaß, weil wir viele tolle Spiele nach dem Vorlesen gespielt haben.“

„Der Leseclub ist toll, weil wir da auch schon Gläser beklebt und bemalt und Pflanzen eingepflanzt haben.“

„Im Leseclub kann ich in einer Wabe sitzen und selber lesen.“ (Foto: r)

## Stadtteilcafé an der Oskar-Schindler-Schule: Ein gelungener Auftakt

**(sg)** Ein neuer Treffpunkt für den Stadtteil ist entstanden: Das Stadtteilcafé der Oskar-Schindler-Schule in Hildesheim hat erfolgreich seine Türen geöffnet. In gemütlicher Atmosphäre kamen Nachbarinnen und Nachbarn zusammen, um bei Kaffee und kleinen Leckereien ins Gespräch zu kommen.



Möglich gemacht wird das Projekt durch die Förderung im Rahmen des Stadtchancenprogramms. Dieses Programm unterstützt Initiativen, die das soziale Miteinander stärken und neue Begegnungsorte im Quartier schaffen. Das Café ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie Schule und Stadtteil enger zusammenwachsen können.

Ein besonderes Merkmal des Cafés: Es wird von Schülerinnen und Schülern selbst betrieben. Das Team des Schulcafés „Oskars“ übernimmt die Organisation, bereitet Speisen und Getränke vor und bedient die Gäste. So sammeln die Jugendlichen wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Verantwortung, Teamarbeit und Service. Mit dabei war auch Sarah, die 11-jährige Schülersprecherin, die sich stark im Schulleben engagiert. Sie unterstützte das Projekt von Anfang an und war auch bei der Eröffnung des Cafés aktiv beteiligt.

Der erste Termin war ein voller Erfolg: Rund 15 Gäste fanden den Weg ins Café und sorgten für eine lebendige, freundliche Stimmung. Die positive Resonanz motiviert die Beteiligten, das Angebot weiterzuführen und auszubauen. Auch außerhalb der Schule möchte das Café-Team aktiv werden: Im Mai plant die Schule eine Teilnahme am Feierabendmarkt, um das Projekt noch bekannter zu machen und weitere Begegnungen zu ermöglichen.

Das nächste Stadtteilcafé in der Schule findet am 24. Juni statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, ins Gespräch zu kommen und das Engagement der Schülerinnen und Schüler zu unterstützen. (Foto: sg)



**Zur scharfen Ecke**

Landgasthof - Hotel ★★★

**Wir sind erholt aus dem Urlaub zurück.**

**Genießen Sie bei schönem Wetter  
unsere Panoramaterrasse  
z.B. mit Spargel und Erdbeerbowl**

Itzumer Hauptstraße 1 • 31141 Hildesheim • Telefon (05121) 203-0  
[www.zur-scharfen-ecke.com](http://www.zur-scharfen-ecke.com)

Alexander



Ludwig

Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger

Heinrich-Heine-Straße 10 Telefon: 05121 9189651  
31199 Barenrode Mobil: 0179 4841596

[Ludwig\\_Fliesenverlegung@gmx.de](mailto:Ludwig_Fliesenverlegung@gmx.de)

## Uni hilft studentischen Aushilfslehrern

**(tH) Lehrermangel gab es eigentlich immer in den Schulen. Notlösungen auch: Große Klassen, Blitzkurse für Werk-, Sport- und Hauswirtschaftslehrkräfte, Einstellung von ausgebildeten Fachwissenschaftlern als Lehrer für naturwissenschaftliche Unterrichtsfächer. 2022/2023 kam eine weitere Idee hinzu: die Einstellung von Lehramtsstudierenden vor dem Master- oder Bachelor-Abschluss.**

Damals verschärften die Corona-Lage und der Zuzug ukrainischer Flüchtlinge die ohnehin dauerhaft angespannte Unterrichtsversorgung. Besonders für die mathematisch-naturwissenschaftlich-informatischen Fächer sowie für Musik und Kunst suchte das Kultusministerium studentische Aushilfslehrkräfte. Studierende, die noch keinen Bachelor- noch Masterabschluss vorweisen konnten, erhielten die Möglichkeit, sich als pädagogische Mitarbeiterin oder pädagogischer Mitarbeiter zu bewerben.

Weil der Bedarf weiter besteht, besonders an den nichtgymnasialen Schulformen, lädt das Kultusministerium weiterhin Studierende ein, sich für eine Teilzeitbeschäftigung zu bewerben. „Die Einstellungen erfolgen befristet als Tarifbeschäftigte in Teilzeitbeschäftigung entweder sachgrundlos für mindestens sechs Monate mit einer Verlängerungsoption des Vertrages bis zu einer Dauer von zwei Jahren oder mit Sachgrund (insbesondere im Rahmen eines Vertretungsvertrags) mit einer entsprechenden Dauer entsprechend der Bedarfslage der Schule.“ Das steht so im amtlichen Merkblatt des Kultusministeriums vom Februar 2026, aber auch der mahnende Hinweis: „Die Tätigkeit in der Schule soll zu keiner wesentlichen Überschreitung der Regelstudierendauer im Masterstudium führen.“ Bezahlt werden die studentischen Aushilfen in der Regel nach der Entgeltgruppe 11. Die Schulen, die sich aufgemacht hatten, Ganztagschulen zu werden, nutzen das Angebot gern. Anja Büscher, die aktuell die Grundschule Itzum leitet, beschäftigt sehr häufig Lehramtsstudierende als pädagogische Mitarbeiter. Zur Zeit seien zwar ausschließlich erfahrene pädagogische Mitarbeiter im Einsatz,

die nicht gleichzeitig im Lehramtsstudium sind. Das könne sich nach den Sommerferien aber wieder ändern. Silke Rieger, die Leiterin der Grundschule auf der Höhe, arbeitet gern mit Lehramtsstudierenden im Vertretungseinsatz. „Als pädagogische Mitarbeiter bereichern sie die Unterrichtstätigkeit durch neue Gedanken und Ideen, die aus den aktuellen Seminaren stammen. Aus diesem Grund werden wir unser Team nach den Sommerferien wieder um Lehramtsstudierende erweitern.“

In Niedersachsen helfen – überwiegend in den Grundschulen – etwa 20 Prozent der Lehramtsstudierenden aus, in Hessen etwa 50 Prozent. Die Universität Hildesheim startet zusammen mit der Philipps-Universität Marburg im Wintersemester 2026/2027 das Verbundprojekt *save\_u*, ein Kurzwort für „Studentische Aushilfs- und Vertretungslehrkräfte unterstützen“. Dr. Janina Mahlangu, die Projektkoordinatorin in Hildesheim, möchte der Gefahr vorbeugen, dass Studierende in ihrem Einsatz keine Unterstützung erhalten. „Ohne professionelle Begleitung dieses vorzeitigen Berufseinstiegs droht die Aneignung nicht funktionaler Handlungsmuster sowie der Bedeutungsverlust des eigentlichen Studiums und damit eine Deprofessionalisierung der zukünftigen Lehrkräfte“, befürchtet sie.

*save\_u* verbindet schulische Mentoren und Mentorinnen, Praxiserfahrungen und digitale Plattformen. Kern des Projekts sind standortübergreifende Professionelle Lerngemeinschaften (PLG). In diesen Kleingruppen aus Studierenden und Unterstützenden steht die Reflexion des eigenen professionellen Handelns im Vordergrund. Zusätzlich können sich die Studierenden in kurzen Selbstlerneinheiten von maximal fünfzehn Minuten Wissen zu Themen wie Classroom Management (Klassenführung), Schulrecht und Pädagogik eigenständig aneignen. Diese stehen den Studierenden jederzeit auf der digitalen Selbstlernplattform der Universität Hildesheim zur Verfügung. Ausführlich informiert die Universität Studierende und Schulen auf <https://www.uni-hildesheim.de/studium/studierende/lehre/save-u/> über das Projekt.

## Erfassung von Rotmilan-Revieren im Landkreis Hildesheim

**(r) Der Ornithologische Verein Hildesheim (OVH) ruft auch 2026 zur Meldung von Rotmilanen auf. Es ist die durch Windkraft am meisten gefährdete Vogelart, immer wieder kollidieren die Vögel mit den Rotorblättern der Windräder. Aber auch die Nester werden von Fressfeinden geplündert, die Vögel fallen dem Straßenverkehr zum Opfer, werden gejagt oder vergiftet.**

Nur auf der Grundlage gesicherter Daten können Maßnahmen zum Schutz ergriffen werden. Die Reviere für den gesamten Landkreis werden anhand der Daten geschätzt. Die Rotmilane bauen ihre Nester im Bereich der Waldränder, meist innerhalb einer 50-Meter-Zone vom Waldrand entfernt, Nahrungsreviere sind die umliegenden Felder. In der Hildesheimer Börde brüten sie auch in Baumreihen entlang der Gewässer.

Ab Mitte April sind alle Reviere besetzt und die Horste gebaut. Die meisten Paare legen ihre Eier (meistens 2–3, manchmal 4) zwischen Ende März und Anfang Mai. Die Jungen schlüpfen nach 5–6 Wochen, die Nestlingsdauer liegt zwischen 45 und 50 Tagen, bei schlechten Nahrungsbedingungen kann es 60–70 Tage dauern. Die Gelege werden von beiden Partnern bebrütet, dabei trägt das



Ein Rotmilan im Flug

Weibchen den größeren Anteil. Ab Mitte Mai bis Ende Juni werden die Jungvögel flügge. Bei Nachgelegen kann der Ausflug im August stattfinden.

Die Bestimmung der Rotmilane ist verhältnismäßig leicht. Durch ihren langen gegabelten Schwanz unterscheiden sie sich deutlich von anderen Greifvögeln; im Volksmund heißen sie auch „Gabelweihen“. Der Rotmilan ist ein recht bunter Vogel mit schwarz-weiß-rotem Gefieder. Die Oberseiten der Flügel sind bei Sonneneinstrahlung hell und wirken mitunter goldgefärbt. Eine Verwechslung ist allenfalls mit dem Schwarzmilan möglich. Der Schwarzmilan ist etwas kleiner, sein Schwanz kürzer und nur schwach gegabelt.

Sein Gefieder wirkt oft beinahe schwarz.

Sichtungen von Rot- oder Schwarzmilanen können per E-Mail an [milane@ovh-online.de](mailto:milane@ovh-online.de) gemeldet werden, mit Namen und Angaben zu Standort, Datum und Uhrzeit. Die Daten werden an [www.ornitho.de](http://www.ornitho.de), einer Datenbank, die bundesweit Vogelbeobachtungen sammelt, weitergeleitet. Bruthinweise werden zum Schutz der Vögel dort „verdeckt“ aufgenommen. Alle Daten werden vertraulich behandelt. (Foto: OVH)

## »Termine in Itzum

(r) Kontakt über [itzum.termine@gmail.com](mailto:itzum.termine@gmail.com) oder Tel. 05121 2841321.

Die Veranstaltungen in diesem Kalender sind alle öffentlich.

\* Anmeldung beim Veranstalter ist erforderlich.

### JUNI

- › Mi 3.6., 15–17 Uhr: Spielenachmittag im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- › Di 9.6., 10–12 Uhr: Klönschnack im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- › Do 11.6., 19–21 Uhr: Freies Tanzen für Frauen ab 50\* im AWO Familienzentrum (Bürgerhausverein)
- › Sa 13.6., 10 Uhr: Flohmarkt auf der „Neuen Mitte“ (Bürgerhausverein + Förderverein für die Grundschule Itzum)
- › So 14.6., 17 Uhr: Konzert in St. Georg: Sacro Pop Chor in der St.-Georg-Kirche (St. Georg)
- › So 14.6., 18 Uhr: „Katharina und Georg schauen Fußball“ Public Viewing Fußball-WM im Gemeindehaus St. Georg (St. Georg / KvB)
- › Mi 17.6., 10 Uhr: Wandern mit Willi Wolze, Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- › Mi 17.6., 15–17 Uhr: Spielenachmittag im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- › Mi 17.06, 19 Uhr: Treffen der Grünen + Interessierter im Itzumer Bürgerhaus (Die Grünen)
- › Sa 20.6., 22 Uhr: „Katharina und Georg schauen Fußball“ Public Viewing Fußball-WM im Gemeindehaus St. Georg (St. Georg / KvB)
- › Di 23.6., 10–12 Uhr: Klönschnack im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- › Do 25.6., 18 Uhr: offenes Monatstreffen im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- › Do 25.6., 22 Uhr: „Katharina und Georg schauen Fußball“ Public Viewing Fußball-WM im Gemeindehaus St. Georg (St. Georg / KvB)
- › Fr 26.6., 17 Uhr: Rote Stunde – SPD Stammtisch für alle in der Braumanufaktur (SPD OV HI-Südstadt)
- › Di 30.6., 16–18 Uhr: PIKSL Labor und Technikprechstunde: Echt oder fake? So erkennst du betrügerische Nachrichten im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)

### JULI

- › Di 14.7., 10–12 Uhr: Klönschnack im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- › Do 16.7., 10 Uhr: Wandern mit Willi Wolze, Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)
- › Di 28.7., 10–12 Uhr: Klönschnack im Itzumer Bürgerhaus (Bürgerhausverein)

## SPD erfragt Bürgerwünsche

(tH) Mandatsträgerinnen und -träger der Südstadt-SPD fragten am 8. Juni beim Wochenmarkt auf dem Marienburger Platz die Bürgerinnen und Bürger nach Anregungen für die Rats- und Ortsratsarbeit.



Monika Höhler, Beate König, Cristinel Parecker, Nicole Reuss und Jürgen Niedermeyer

Da kam allerhand zusammen, besonders viel zum Thema Verkehr. Gewünscht wurden kurze Zeittakte auf den Stadtbuslinien und die Wiedereinrichtung des Bahn-Haltepunkts in Marienburg. Die Radwege beiderseits der Marienburger Straße sind vor allem im nördlichen Verlauf dringend zu verbessern, weil sie über Fußwege und dicht vorbei an parkenden Autos führen. Ergänzend könnte die „Veloroute“ von Itzum über die Straßen Roter Stein und Wiesenstraße für Verbesserung sorgen, einen radgerechten Untergrund vorausgesetzt. Für den ruhenden Verkehr wurden weitere öffentliche Parkplätze am Ostbahnhof und an der Universität gewünscht.

Zur Aufenthaltsqualität gab es die Wünsche, mehr Bänke vor Geschäften und im Grünen aufzustellen, Treffpunkte und Plätze ohne Konsumzwang und mehr grüne Oasen zu schaffen. Zusätzlich gab es Anregungen zum Hochwasserschutz, Abbau von Wohnungsleerstand und zum Stromsparen durch smarte Straßenbeleuchtung. (Foto: bc)



## Die schönsten Blumen und Pflanzen aus aller Welt



**GÄRTNEREI  
BRANDENBURG**

Beste Qualität, die Sie so in keinem Baumarkt finden !

*Wer das Besondere liebt!*

**Marienburger Höhe · Direkt am Südfriedhof**